

Prüfung in Sachunterricht: Wasser

Beitrag von „smelly“ vom 30. Januar 2008 21:29

Hallo Muecke,

mir ist gerade was eingefallen für den Stundeneinstieg und einer damit verbundenen Problemfrage. Ist etwas lang und ja ich weiß, als Lehrer sollte man nicht so viel reden, aber manchmal ...

Also vielleicht ja sowas:

Das ist Herr "Wiesel" und das ist Herr "Schlau" (eventuell Bilder an der Tafel). Beide sind gute Freunde und kennen sich schon sehr lange. Sie arbeiten im Sommer sehr gerne im Garten und haben auch beide Gemüsebeete. Da es im Sommer häufig sehr heiß ist und es wenig regnet, müssen sie ihre Gartenbeete häufig mit dem Wasserschlauch gießen. Doch beide ärgern sich sehr. (Kinder vermuten lassen, warum).

Sie ärgern sich über die hohen Preise für das Wasser, das aus ihrem Wasserhahn kommt. Das wollen sie nicht länger mitmachen. Doch sie sind nicht dumm und haben eine gute Idee (Kinder vermuten, welche Idee sie haben).

Genau, sie wollen sich beide einen Brunnen bauen, denn sie haben irgendwo schon mal gesehen, dass man aus so seinem Brunnen Wasser bekommen kann.

Also nix wie los. Beide fangen an zu graben und zu graben. Während Herr "Schlau" schon recht bald auf Wasser stößt, schuftet sich Herr "Wiesel" einen ab. Herr "Schlau" ruft seinen Freund sofort an und teilt ihm das freudige Ereignis mit. Der kommt sofort vorbei und stellt sich eine Frage (Kinder finden vielleicht die Frage):

Warum stößt Herr "Schlau" auf (Grund-)Wasser?

Sie graben einen Teil der Erdschicht unter Herrn "Schlaus" Wasser aus, fahren zu Herrn "Wiesel" und vergleichen mit dessen Erdschichten. Es muss wohl mit den Erdschichten zu tun haben! Ich habe euch die Erdschichten mitgebracht. Findet ihr heraus, auf welche Schicht Herr "Schlau" gestoßen ist und welche Schichten Herr "Wiesel" bisher nur ausgegraben hat?

Kinder arbeiten in Gruppen mit allen vier Erdschichten, machen die Versuche dazu und finden die Antwort auf die Problemfrage. Sie erkennen, dass die Lehmschicht von Herrn "Schlau" das Wasser staut, während die Boden-, Sand- und Kiesschichten von Herrn "Wiesel" das Wasser einfach durchsickern lassen.

Dann kann man ja recht leicht auf die Abfolge der Schichten eingehen.

Außerdem (als Abschluss und Abrundung): Armer Herr "Wiesel", er ist einfach nicht auf (Grund-)Wasser gestoßen und muss weiterhin seine teure Wasserrechnung bezahlen.

Gruß, Alex